

Produktname: WSTF (1Q9) Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe19935**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:1000-1:5000

tnis

Molekulargewicht 171kDa

Antigen-Informationen

Genname	BAZ1B
Alternative Namen	baz1b; hWALP2; WALP2; WBRS9; WBSC10; WBSCR10; WBSCR9; WSTF;
Gen-ID	9031.0
SwissProt ID	Q9UIG0
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen WSTF

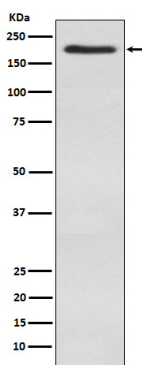
Hintergrund

Eine atypische Tyrosin-Protein-Kinase, die eine zentrale Rolle beim Chromatin-Remodeling spielt und als Transkriptionsregulator fungiert. Sie ist an der DNA-Schadensantwort beteiligt, indem sie Tyr-142 des Histons H2AX (H2AXY142ph) phosphoryliert. H2AXY142ph spielt eine zentrale Rolle bei der DNA-Reparatur und dient als Marker, der zwischen apoptotischen und Reparaturreaktionen auf genotoxischen Stress unterscheidet. (PubMed:19092802, PubMed:19234442) H2AXY142ph spielt eine zentrale Rolle bei der DNA-Reparatur und dient als Marker, der zwischen apoptotischen und Reparaturreaktionen auf genotoxischen Stress unterscheidet (PubMed:19092802, PubMed:19234442). Es ist eine regulatorische Untereinheit der ATP-abhängigen ISWI-Chromatin-Remodellierungskomplexe WICH-1 und WICH-5. Diese Komplexe bilden geordnete Nukleosomenanordnungen auf dem Chromatin und erleichtern den Zugang zur DNA während DNA-abhängiger Prozesse wie Replikation, Transkription und Reparatur (PubMed:11980720, PubMed:28801535). Beide Komplexe regulieren den Abstand der Nukleosomen entlang des Chromatins und können Mononukleosomen in die Mitte einer DNA-Vorlage verschieben (PubMed:28801535). Der WICH-1 ISWI-Chromatin-Remodellierungskomplex weist eine geringere ATP-Hydrolyserate auf als der WICH-5 ISWI-Chromatin-Remodellierungskomplex (PubMed:28801535). Der WICH-5 ISWI-Chromatin-Remodellierungskomplex reguliert die Transkription verschiedener Gene und spielt eine Rolle bei der RNA-Polymerase-I-Transkription (durch Ähnlichkeit). Innerhalb des B-WICH-Komplexes ist er an der RNA-Polymerase-III-Transkription beteiligt (PubMed:16603771). Er vermittelt die Rekrutierung des WICH-5 ISWI-Chromatin-Remodellierungskomplexes an Replikationsfoci während der DNA-Replikation (PubMed:15543136).

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse der WSTF-Expression im Zelllysat von SH-SY5Y-Zellen.